

Schützen liefern sich beim Marathonschießen spannende Duelle

Sportschießen | Roßwanger Event mit über 200 Teilnehmern gut besucht / Uschi Mayer wird mit Doppelsieg zur »Königin«

Das Marathonschießen des SV Roßwangen mit über 200 Teilnehmern hat wieder alle Erwartungen übertroffen. »Es ist ein besonderes Event und Ehre für den Verein, eine Vielzahl von Spitzen- und Breitensportler vereint unter einem Dach zu haben«, freute sich Rolf Schneider, der Schießleiter beim Roßwanger Schützenverein. Dabei waren prominente Teilnehmer am Start wie beispielsweise Yvonne Schlotterbeck, ihre Bundesligamannschaftskollegin Kerstin Kohler oder die Deutsche Vizemeisterin im Luftgewehr-Auflageschießen, Uschi Mayer. Dass die Sportler gut vorbereitet waren, zeigte sich beim Luftgewehrschießen der Damen: Yvonne Schlotterbeck (Schützenverein Bisingen) begann gleich mit drei 100er Serien und wiederholte mit 987. Auf Platz zwei schoss sich Kerstin Kohler (975) vor Lydia Schiele aus Bühl (974).

In der Schützenklasse war Kampf um Platz eins bis vier Spannung pur angesagt. Lange sah es nach einem Sieg von Andreas Kohler (Dachtel/975) aus. Aber Jens Schroth (Nordstetten), der bis zur 9.

Serie noch drei Ringe zurücklag, konterte mit der maximalen Ringzahl und gewann bei Ringgleichheit aufgrund der besseren letzte Serie. Im Kampf um Platz drei machte es Andreas Dominik (Truchteltingen) Schroth nach und erkämpfte sich bei Ringgleichheit (966:966) aber der besseren letzten Serie den Treppchenplatz vor Frank Hönle (Bühl).

In der Alters- und Seniorenklasse siegte der Deutsche Vizemeister über KK 100 Meter, Bernd Michelmann (Schützenverein Frommern) mit 962 Ringen. Wolfgang Drescher (SV Bolberg-Willmandingen/958) wurde Zweiter vor Thomas Sauter (Böttlingen/948).

In der Schüler- und Jugendklasse sah es lange nach einem Sieg von der Landeskadenschützin Alina Bartz aus Bisingen aus. Doch kurz vor Toresschluss riss Lucas Hornung (Schützenverein Gundelsheim) noch das Steuer herum und siegte mit 966 Ringen Bartz (964) Ringen. Auf Platz drei landete Sabrina Michelmann (SV Frommern/953). Für ein weiteres High-

light sorgte in der Disziplin Auflageschießen für Senioren, die Deutsche Vizemeisterin Uschi Mayer mit 999 Ringen. Ingrid Musch (978) wurde Zweite vor Ursel Karle (951). Bei den Senioren sorgte Hans Heid (SG Hechingen) mit 996 Ringen für die Einstellung des Standrekordes und siegte vor Herbert Schneider (994) und Ewald Schneider (994).

Bei den Luftpistolenschützen erreichte in der Schützenklasse Marco Deh (SV Bolberg-Willmandingen) mit 925 Ringen die beste Leistung vor Ansgar Seifried (SG Rottweil/918) und Steffen Mootz (SG Tailfingen/915).

Das Podest in der Alters- und Seniorenklasse teilten sich Thomas Albiez (Albruck-Kiesenbach/942), Wolf-

gang Lang (SG Göppingen/936) und Waldemar Sarch (SV Schwenningen/933). Die Damenklasse wurde dominiert von Gisela Seifried (Rottweil/905) vor Ingeborg Kleiner-Dolch (SG Göppingen/860) und Monika Hacker (SV Öschingen/854).

Bei den Senioren in der Disziplin Luftpistole Auflage stellte Wolfgang Musch (SV

Truchteltingen) mit 975 Ringen einen neuen Standrekord auf und gab seinem Widersacher Willi Hakvoort (Gilde Hechingen/968) das Nachsehen. Rolf Schneider erreichte als Dritter 958 Ringe.

Beim Auflageschießen Luftpistole Seniorenklasse Damen ging überraschend Uschi Mayer, die mit dem Luftgewehr schon Standrekord erreicht hatte, auch an den Start. Was sie drauf hat, bewies sie mit neuem Standrekord von 948 Ringen. Mit dem Doppelsieg in beiden Disziplinen war sie die Königin der Veranstaltung. Platz zwei und drei blieben für Helga Wunsch (922) Ringen und Gina Huck (829).

Bei den Mannschaften der Luftgewehrschützen gingen 20 Teams an den Start. Oben auf dem Treppchen landeten die Schützenkameraden Dachtel (2917) vor dem SV Nordstetten (2890) und SV Bisingen (2847). Bei den Mannschaften Luftgewehr Auflage hatten die Senioren aus Dachtel die Nase vorn vor der Schützengilde Hechingen I+II Der Pokal für die meisten Teilnehmer ging an die Schützengilde Tailfingen.



Stolz präsentieren die Sieger des Roßwanger Marathonschießens ihre Trophäen.

Foto: Schneider